

# Triangle Complex

## I will promise You

Von miharu

### Kapitel 4: 4. Kapitel

„Hey, wach auf!“, jemand packte mich an der Schulter. Ich blinzelte und merkte das ich auf der Strandliege vor unserer Hütte eingeschlafen war.

Neben mir hockte Shin Woo: „Ich glaube du hast dir nen Sonnenbrand geholt. Du bist einbisschn rot am Rücken.“

Ich rappelte mich auf: „Echt? Man, schon am ersten Tag Sonnenbrand“

„Hast du dich nicht eingecremt?“

„Hmmm ... ne ich konnte nicht warten ins Wasser zu kommen.“, gab ich zu und kratzte mich verlegen am Kopf.

„Warte Kurz ich habe After Sun mitgebenommen.“, mit diesen Worten verschwand Shin Woo.

Mein Blick viel auf das Meer, dass in der Abendsonne gold glitzerte.

Der Himmel war rot gefärbt und die Luft war trotz der Uhrzeit noch angenehm warm.

Shin erschien wieder aus der Hütte. In der Hand das Aftersun.

„Bitte sehr.“, er hielt mir die Crème entgegen. Ich wollte sie ihm grade aus der Hand nehmen, da zog er sie wieder zurück: „Oder soll ich dich eincremen?“

Ein gutes Angebot eigentlich.

Ich nickte und legte mich auf den Bauch.

„Wo ist Tae eigentlich?“, fragte ich und schloss die Augen.

„Ich weiß nicht.“, sagte Shin Woo leise und fing an mir den Rück einzucremen.

Die Creme war überraschend kalt und ich zuckte kurz zusammen.

Shin Woo lachte still: „Kalt?“

„Ja, aber es tut gut.“, antwortete ich genüsslich.

„Na dann, bin fertig.“

„Danke.“, sagte ich mit noch geschlossenen Augen.

Ich merkte das Shin Woo aufgestanden war.

Dann wuschelte er mir durch mein Haar: „Du solltest vielleicht in die Hütte gehen. Du hattest heute schon genug Sonne.“

„Die Sonne ist doch eh gleich weg.“, murrte ich, stand aber trotzdem auf und ging hinter Shin Woo her in unser Hüttchen.

Wie auch bei uns Zuhase stand in der Kochecke eine Obstschale an der ich mich sofort bediente. Shin Woo saß nun auf dem Bett und blätterte in einer Zeitschrift die er zuvor am Flughafen gekauft hatte.

Das Obst schmeckte hier besonders gut hatte ich das Gefühl und nahm eine weitere Nektarine.

„Ich glaube ich werde mal die duschen aufsuchen.“, teilte ich Shin mit und zog ein Handtuch und einen Bademantel aus dem Schrank.

Auf den Weg zu den Duschen kam mir Tae entgegen.

„Hey, wo warst du denn?“, fragte ich ihn.

„Habe mich hier umgesehen. Und du? Sonnenbrand bekommen?“, grinste er und klopfte mir demonstrativ auf die Schulter.

„Aua!“, beschwerte ich mich, klang dabei aber alles andere als böse.

„Hast du After Sun draufgemacht? Ich kann dich eincremen wenn du willst.“

„Ja, Shin Woo hat mir eben welches drauf gemacht.“, lächelte ich

„Ach so...“, entwich es ihm nur.

Ich wollte mich grade von ihm verabschieden und weiter zu den Duschen marschieren, also er erneut Luft holte: „Lass uns doch noch ein bisschen spazieren gehen.“

„Jetzt?“

„Also nur wenn du willst ...“

Ich schaute auf das Handtuch in meiner Hand, dann zu Tae: „Naja, ich kann ja auch später noch duschen gehen.“

Die Sonne war noch nicht ganz untergegangen, als Tae Kyung und ich Barfuß durch den nassen Sand liefen.

Es machte Spaß mit Tae Kyung spazieren zu gehen, auch wenn wir nicht viel sprachen. Seine Anwesenheit war zwar immer noch ungewohnt, doch wirkte er irgendwie beruhigend auf mich, als ob etwas von seiner Gelassenheit auf mich überging.

Wäre ich ein Mädchen gewesen hätte ich mir wahrscheinlich in dieser Situation gewünscht, dass er meine Hand nähme und hätte das alles furchtbar romantisch gefunden.

Als ich mir diese Szene nochmal durch den Kopf gehen ließ, lief mir ein Schauer über den Rücken und schüttelte mich.

Tae Kyung sah mich verwirrt und fragend zugleich an: „Ist dir kalt?“

Jetzt wo er fragte merkte ich... mir war wirklich kalt.

„Nein, nein.“, log ich.

„Du hast ganz blaue Lippen.“, stellte Tae Kyung fest: „Am besten du gehst warm duschen.“

Ich nickte: „Ja, ich glaube du hast Recht. Kannst du Shin Woo fragen ob er mir einen Tee machen kann?“

Tae nickte.